

Porsche legt Nachhaltigkeitsbericht vor

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

06/08/2014 Auf 100 Seiten informiert das Unternehmen über seine Bereiche und Ziele des nachhaltigen Handelns. Transparenz ist dabei oberstes Gebot.

Wer langfristig Hochleistung bringen will, muss sowohl seine Kräfte sorgsam und gezielt einsetzen als auch mit seinen Ressourcen haushalten – dies gilt für Spitzensportler und für Porsche gleichermaßen. Das Unternehmen ist daher nicht nur in Sachen Technik stets auf der Suche nach Verbesserung, sondern auch im Bereich der Nachhaltigkeit.

„Als Premiumanbieter wollen wir auch hier vorne mit dabei sein und haben uns daher zu diesem Thema 2013 neu aufgestellt“, sagt Andreas Büchner, Leiter Politik und Außenbeziehungen bei Porsche. So wurde eine Geschäftsstelle zur Koordination sämtlicher Nachhaltigkeitsthemen eingerichtet. Damit trägt Porsche auch zum Volkswagen Konzernziel bei, bis 2018 nachhaltigster Automobilhersteller zu

werden.

Klimawandel, Ressourcenknappheit, demografischem Wandel

Im Zuge dessen ist auch der erste Nachhaltigkeitsbericht der Porsche AG entstanden, der auf 100 Seiten über die Bereiche und Ziele des nachhaltigen Handelns bei Porsche informiert. „Die Anforderungen von externen Anspruchsgruppen an die Transparenz von Unternehmen haben in den vergangenen Jahren stark zugenommen“, erklärt Büchner. Diese wollten wissen, wie ökonomische, ökologische sowie gesellschaftliche Herausforderungen angegangen werden und wie Unternehmen mit Megatrends – etwa Klimawandel, Ressourcenknappheit oder demografischem Wandel – umgehen. Der Nachhaltigkeitsbericht von Porsche gibt darauf Antworten. Er ist in die fünf Hauptkapitel „Wirtschaft“, „Produktverantwortung“, „Umwelt und Energie“, „Mitarbeiter“ und „Gesellschaft“ gegliedert und endet mit ausführlichen Kennzahlen.

Das übergeordnete Ziel von Porsche ist nachhaltiges Wachstum. Dies soll wie folgt erreicht werden: Erstens geht es darum, attraktive Sportwagen zu bauen, die Fahrspaß und Effizienz gleichermaßen verbinden. Zweitens wird großer Wert gelegt auf Umweltorientierung und Energieeffizienz an den Standorten. Drittens will das Unternehmen ein engagierter Partner in den Bereichen Soziales, Bildung und Wissenschaft sowie Kultur und Sport sein. Und viertens möchte Porsche als exzellenter Arbeitgeber mit leistungsorientierter und sozialer Unternehmenskultur gelten.

Wichtige Zielgruppen des Nachhaltigkeitsberichts sind Kunden und die Porsche Belegschaft. Zukünftig veröffentlicht Porsche seinen Nachhaltigkeitsbericht im zweijährigen Zyklus, der nächste erscheint 2016. Eine Aktualisierung der wesentlichen Kennzahlen wird 2015 im Internet bereitgestellt.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/unternehmen/porsche-legt-erstmals-nachhaltigkeitsbericht-vor-10368.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/677dea07-50f3-44a5-843e-9b096d08bbd6.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart